



---

## GASTBEITRAG ZUM THEMA SCHÖPFUNG BEWAHREN MIT DEM KLIMASCHUTZPROJEKT FÜR LEBENSRETTER

Immer mehr kirchliche Einrichtungen und Kirchengemeinden engagieren sich unter dem Motto „Schöpfung bewahren“ für Umwelt- und Klimaschutz und strukturieren ihr Engagement, indem sie ein betriebsinternes Umweltmanagementsystem nach EMAS einführen. Ein wichtiger Baustein von EMAS ist es, die Mitarbeitenden in den Prozess mit einzubeziehen – eine Herausforderung. Denn „effizientes Nutzerverhalten“, also eine Bewusstseinsänderung hin zu umweltgerechtem Verhalten, stellt sich nicht von heute auf morgen ein.



### **Online-Tool motiviert Beschäftigte zu mehr Klimaschutz**

Das hat auch die Stiftung viamedica erkannt und mit ihrem neuen Projekt „Klimaretter – Lebensretter“ ein Online-Tool entwickelt, das sich speziell an die Beschäftigten im Gesundheitswesen richtet. Auch alle Mitarbeitenden in kirchlichen Gesundheitseinrichtungen haben die Möglichkeit, sich mit ihrem Arbeitgeber an dem kostenlosen Klimaschutzprojekt zu beteiligen und Teil der bundesweiten Initiative zu werden. Mit kleinen Maßnahmen wie Treppe statt Aufzug, Standby vermeiden oder klimafreundlich konsumieren werden diese spielerisch zu einem nachhaltigen Umgang mit Energie und Ressourcen motiviert. Das Klimaretter-Tool ([www.klimaretter-lebensretter.de](http://www.klimaretter-lebensretter.de)) errechnet die CO<sub>2</sub>-Einsparungen der Aktionen und zeigt, wie diese in der Summe einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten können.

### **Baustein für das betriebliche Umweltmanagementsystem**

Das Büro für kirchliches Umweltmanagement begrüßt die Initiative der Stiftung viamedica, mit dem über sieben Millionen Beschäftigte im Gesundheitswesen ihren ökologischen Fußabdruck reduzieren können. Denn mit dem Klimaretter-Projekt bietet die Stiftung des Hygienikers und Umweltpreisträgers Prof. Dr. Franz Daschner ein intern umsetzbares Klimaschutzprojekt, das sich gut in das betriebliche Umweltmanagement von EMAS einbinden lässt. „Bei EMAS gehört die Personalbeteiligung einfach dazu. Mit unserem Projekt erhalten die Einrichtungen ein komplett ausgearbeitetes Klimaschutzprojekt, mit dem sie ihre Beschäftigten sensibilisieren können“, betont Markus Loh, Projektleiter bei viamedica, der sich auf viele Beteiligte von Organisationen aus kirchlicher Trägerschaft freut.

Die Nationale Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums fördert das für teilnehmende Organisationen kostenlose Projekt. Die Schirmherrschaft hat Bundesärztekammerpräsident Prof. Dr. Montgomery übernommen. Weitere Informationen über das Projekt unter [www.projekt.klimaretter-lebensretter.de](http://www.projekt.klimaretter-lebensretter.de).

### **Informationen zum Projekt „Klimaretter – Lebensretter“:**

Die Nationale Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums fördert das für teilnehmende Betriebe kostenlose Projekt. Die Schirmherrschaft hat Bundesärztekammerpräsident Prof. Dr. Montgomery übernommen. Weitere Informationen über das Projekt unter [www.projekt.klimaretter-lebensretter.de](http://www.projekt.klimaretter-lebensretter.de).



### Informationen zur Stiftung viamedica:

Die 2002 von Umweltpreisträger und Hygieniker Prof. Dr. med. Franz Daschner gegründete Stiftung mit Sitz in Freiburg arbeitet zu den Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen. Weitere Informationen unter [www.viamedica.de](http://www.viamedica.de).

### viamedica – Stiftung für eine gesunde Medizin

Markus Loh

c/o Institut für Infektionsprävention und Krankenhaushygiene

Universitätsklinikum Freiburg

Breisacher Str. 115b

D-79106 Freiburg

Tel.: 0761-270 82190

markus.loh@viamedica-stiftung.de

[www.viamedica-stiftung.de](http://www.viamedica-stiftung.de)



© Scholz & Volkmer

Das Klimaretter-Tool unter [www.klimaretter-lebensretter.de](http://www.klimaretter-lebensretter.de) animiert die Beschäftigten des Gesundheitswesens zum sorgsamem Umgang mit Energie und Ressourcen. Copyright



© Scholz & Volkmer

Richtig lüften, Verzicht auf Standby oder Treppe statt Aufzug: Das Klimaretter-Tool bietet verschiedene Mitmach-Aktionen, die die Beschäftigten des Gesundheitswesens zum CO<sub>2</sub>-Sparen anregen.

Ein Projekt von



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

